

118734-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Gemeinde Erndtebrück - Neubau der Grundschule - Los 2: Technische Ausrüstung
OJ S 37/2025 21/02/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Erndtebrück

E-Mail: padberg@kommunalagentur.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gemeinde Erndtebrück - Neubau der Grundschule - Los 2: Technische Ausrüstung

Beschreibung: An der 3-zügigen Grundschule in Erndtebrück werden aktuell etwa 300 Kinder beschult. Ab August 2026 haben alle Grundschul Kinder der ersten Klasse einen gesetzlichen Anspruch auf einen Ganztagsplatz. Die Gemeinde Erndtebrück möchte daher den steigenden Bedarf an Schulraum decken, da die Kapazitäten der Grundschule ausgeschöpft sind. Die Grundschule hat eine Fläche von ca. 4.000 m² BGF. Die Kapazität der Grundschule ist bereits erschöpft, weshalb der Unterricht aktuell teilweise in einer Interimslösung erfolgt. Das vorhandene Grundstück der Grundschule und die bestehende bauliche Situation limitieren das Entwicklungspotential. Der Standort der ehem. Hauptschule am Hachenberg bietet dieses Entwicklungspotential und ist nach Betrachtung von mehreren Lösungswegen, ggf. für den Neubau vorgesehen. Weiter besteht die Möglichkeit, den Bedarf über einen Neubau in Modulbauweise zu realisieren. Das Bauvorhaben ist in nachhaltiger Planungs- und Bauweise zu realisieren. Weitere Anforderungen sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen. Zu diesem Zweck sind geeignete Auftragnehmer zu beauftragen, welche die erforderlichen Planungs- und Beratungsleistungen für das Projekt „Neubau der Grundschule Erndtebrück“ übernehmen. Es ist vorgesehen, dass die erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen in drei Fachlose getrennt voneinander ausgeschrieben werden. Los 1 Objektplanung Gebäude
Los 2 Technische Ausrüstung
Los 3 Tragwerksplanung

Kennung des Verfahrens: 9ca9b048-8a4b-4250-892d-05df2e432789

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Konkurs: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Korruption: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Betrugsbekämpfung: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Zahlungsunfähigkeit: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Entrichtung von Steuern: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Angaben sind per Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB zu machen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen der Technische Ausrüstung

Beschreibung: An der 3-zügigen Grundschule in Erndtebrück werden aktuell etwa 300 Kinder beschult. Ab August 2026 haben alle Grundschul Kinder der ersten Klasse einen gesetzlichen Anspruch auf einen Ganztagsplatz. Die Gemeinde Erndtebrück möchte daher den steigenden Bedarf an Schulraum decken, da die Kapazitäten der Grundschule ausgeschöpft sind. Die Grundschule hat eine Fläche von ca. 4.000 m² BGF. Die Kapazität der Grundschule ist bereits erschöpft, weshalb der Unterricht aktuell teilweise in einer Interimslösung erfolgt. Das vorhandene Grundstück der Grundschule und die bestehende bauliche Situation limitieren das Entwicklungspotential. Der Standort der ehem. Hauptschule am Hachenberg bietet dieses Entwicklungspotential und ist nach Betrachtung von mehreren Lösungswegen, ggf. für den Neubau vorgesehen. Weiter besteht die Möglichkeit, den Bedarf über einen Neubau in Modulbauweise zu realisieren. Das Bauvorhaben ist in nachhaltiger Planungs- und Bauweise zu realisieren. Weitere Anforderungen sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen. Zu diesem Zweck sind geeignete Auftragnehmer zu beauftragen, welche die erforderlichen Planungs- und Beratungsleistungen für das Projekt „Neubau der Grundschule Erndtebrück“ übernehmen.

Interne Kennung: 054 23 506_G

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Teilnahmeantrag

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur Beschäftigtenanzahl

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In Bezug auf die geforderten Angaben zur

Mitarbeitendenzahl gelten folgende Mindestanforderungen, deren Nichteinhaltung zum

Ausschluss des Bewerbers führen: - Beschäftigung von mindestens 5 Mitarbeitenden inklusive

- mindestens 2 Ingenieure/Ingenieurinnen Beteiligen sich mehrere Unternehmen als

Bewerbergemeinschaft, werden ihre Beschäftigten addiert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzformulare

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von Planungsleistungen der Technische Ausrüstung i.S.d. § 55 HOAI für mindestens 3 Aufträge im Bereich der Errichtung oder der Sanierung oder des Umbaus von öffentlichen Gebäuden in den letzten fünf Jahren. Auch nicht abgeschlossene Projekte können als Referenzprojekte aufgeführt werden. Hierbei muss jedoch mindestens die Leistungsphase 3 erbracht und abgenommen worden sein. Mindestens eine Referenz muss vollständig abgeschlossen sein. Es ist erforderlich, dass jede der Leistungsphasen 1 bis 8 in mindestens einer Referenz erbracht wurde. Zudem ist es erforderlich, dass jeder der Teilbereiche der TGA-Planung (Heizung, Lüftung, Sanitär, Starkstrom, Nachrichtentechnik) in mindestens einer Referenz erbracht wurde. Hiervon muss jeweils mindestens eine Referenz - den Neubau/Umbau eines Bildungsgebäudes umfassen. Die Auftraggeberin behält sich vor, die Referenzen durch ein Auskunftsverlangen beim früheren Auftraggeber zu überprüfen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Korruption und Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Sanktionen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Sanktionen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung von mindestens 1.500.000 € für Sach- und über 3.000.000 € für Personenschäden je Schadensfall abgeschlossen wurde oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Subventionen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Subventionen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Für die Bewertung des Honorars wird der vom Bieter eingetragene Endpreis ohne optionale Leistungen in seinem Angebot bewertet. Das danach günstigste Angebot erhält 100 Punkte. Ein Angebot, welches nach dieser Berechnung doppelt so teuer wäre wie das günstigste Angebot, erhält 0 Punkte. Dazwischen werden die Punkte nach der nachfolgenden Formel interpoliert: $P = 100 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation des Projektteams

Beschreibung: Im Rahmen dieses Kriteriums wird bewertet, welche konkreten Erfahrungen die Mitglieder des Projektteams (nicht jedoch die allgemeinen Referenzen des Bewerbers, da diese schon im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs geprüft wurden) mit dem vorliegenden Leistungsgegenstand vergleichbaren Projekten haben. Mindestens ist ein Projektteam von drei Personen anzubieten, wobei - eine Projektleitung und eine stellvertretende Projektleitung benannt werden müssen und - ihre Qualifikation und Berufserfahrung durch Lebensläufe nachzuweisen sind. Erfahrung in der Planung und im Bau von Bildungsstätten und vergleichbaren Gebäuden* (bis zu 30 Punkte): *Ein Auftrag gilt als vergleichbar, wenn er folgende Voraussetzungen erfüllt: - spezifischer Charakter der Innenräume mit Blick auf eine Nutzung zu Lernzwecken - Gestaltung der Räume mit Blick auf Nutzung durch Kinder und Jugendliche - Öffentliches Gebäude mit einem Bauvolumen von mindestens 5 Mio. €

(Nettobaukosten KG 300+400) 3 oder mehr Projekte 30 Punkte 2 Projekte 20 Punkte 1 Projekt 10 Punkte Besonderheiten des spezifischen Leistungsgegenstandes (bis zu 70 Punkte):

Erfahrungen in der Erbringung von Planungsleistungen von Schulgebäuden in den letzten 10 Jahren 25 Punkte Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber 5 Punkte Erfahrungen in der Planung und/oder Errichtung von zertifizierten Gebäude nach KfW 40 Standard oder einem vergleichbaren Energieeffizienzstandard 20 Punkte Erfahrungen in der Erbringung von Planungsleistungen in allen Leistungsphasen 20 Punkte Werden Mitglieder des Projektteams während der Angebotsphase oder nach Zuschlagserteilung ausgetauscht, so ist dies nur zulässig, wenn sich durch diesen Personalwechsel die Punktzahl des Projektteams erhöht oder diese gleichbleibt.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches Konzept

Beschreibung: Vom Bieter werden fachlich-inhaltliche und organisatorische Aussagen erwartet. Im Rahmen dieses Kriteriums werden die Inhalte des vom Bieter einzureichenden Konzeptes von einer Jury der Auftraggeberin bewertet. Der Umfang des Konzeptes (Seitenanzahl) ist auf maximal 5 Seiten begrenzt. Eine Übersendung umfangreicher pauschaler Musterunterlagen ohne konkreten Bezug zur hier ausgeschriebenen Planungsaufgabe ist unerwünscht.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E78481983>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E78481983>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/03/2025 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Das Angebot muss vollständig sein; Angebote, die auch nach Nachforderung unvollständig sind, sind gem. § 57 Abs. 1 VgV von der Wertung auszuschließen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Beschaffungsdienstleister: KoPart eG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: KoPart eG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007243

Postanschrift: Kaiserswerther Str. 199-201

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: info@kopart.de

Telefon: 004921159895755
Internetadresse: <http://www.kopart.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Erndtebrück
Registrierungsnummer: 059700012012-31001-77
Stadt: Erndtebrück
Postleitzahl: 57339
Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: KoPart eG
E-Mail: padberg@kommunalagentur.nrw
Telefon: 021143077213

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: 02514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 635f7373-f4b9-4ec0-96f6-f194d5146381 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/02/2025 16:22:11 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 118734-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 37/2025

Datum der Veröffentlichung: 21/02/2025